KRYPTOLOGIE 2 JOHANNES KÖBLER, SEBASTIAN KUHNERT Sommersemester 2010 2. Juni 2010

Übungsblatt 7

Aufgabe 50 mündlich

Sei p eine ungerade Primzahl und ggT(a, p) = 1.

- (a) Sei $i \geq 2$ und $b^2 \equiv_{p^{i-1}} a$. Zeigen Sie, dass es genau ein $x \in \mathbb{Z}_{p^i}$ gibt mit $x^2 \equiv_{p^i} a$ und $x \equiv_{p^{i-1}} b$. Wie kann x effizient berechnet werden?
- (b) Berechnen Sie mit Ihrem Verfahren ausgehend von $6^2 \equiv_{19} 17$ die Wurzeln von 17 modulo 19^2 und modulo 19^3 .
- (c) Zeigen Sie für jedes $i \geq 1$, dass die Kongruenz $x^2 \equiv_{p^i} a$ entweder 0 oder 2 Lösungen hat.

Aufgabe 51 mündlich

Faktorisieren Sie n=256961 mit der Methode der zufälligen Quadrate. Verwenden Sie die Faktor-Basis

$$\{-1, 2, 3, 5, 7, 11, 13, 17, 19, 29, 31\}$$

und testen Sie die Zahlen z^2 mod n mit $z=500,501,\ldots$, bis Sie eine Kongruenz der Form $x^2\equiv_n y^2$ erhalten und die Faktorisierung von n finden.

Aufgabe 52 mündlich

Mit welcher Wahrscheinlichkeit kann eine Zahl n mit der Methode der zufälligen Quadrate erfolgreich faktorisiert werden, wenn als Basis $\mathcal{B} = \{2, 3, 5, \dots, p_b\}$ verwendet wird und c > b + 1 Quadratzahlen $z_i = x_i^2$ über \mathcal{B} faktorisiert werden konnten?

Aufgabe 53 mündlich

Die Punkte der projektiven Ebene werden durch die Ursprungsgeraden

$$g(X, Y, Z) = \{(\lambda X, \lambda Y, \lambda Z) \mid \lambda \in \mathbb{R}\}, (X, Y, Z) \in \mathbb{R}^3 - \{(0, 0, 0)\}$$

gebildet. Es gilt also g(X,Y,Z) = g(X',Y',Z'), falls ein $\lambda \in \mathbb{R} - \{0\}$ existiert mit $X' = \lambda X$, $Y' = \lambda Y$ und $Z' = \lambda Z$.

- (a) Überlegen Sie, wie sich die affine Ebene \mathbb{R}^2 in die projektive Ebene einbetten lässt. (*Hinweis:* Verwenden Sie nur projektive Punkte der Form g(X, Y, 1).)
- (b) Zeigen Sie, dass von dieser Einbettung genau die projektiven Punkte der Form g(X,Y,0) nicht erfasst werden. Welche Punkte müsste man zum \mathbb{R}^2 hinzunehmen, damit diese Einbettung zu einem Isomorphismus wird? Geben Sie eine geometrische Interpretation dieser Punkte.

- (c) Im \mathbb{R}^2 sei eine Kurve durch eine Gleichung der Form $F(x,y) = y^2 x^3 ax b = 0$ definiert. Wie lässt sich hieraus eine Kurvengleichung $\tilde{F}(X,Y,Z) = 0$ für die Einbettung $\{g(x,y,1) \mid F(x,y) = 0\}$ dieser Kurve in die projektive Ebene gewinnen?
- (d) Welche projektiven Punkte der Form g(X,Y,0) erfüllen ebenfalls die Gleichung $\tilde{F}(X,Y,Z)=0$?

Aufgabe 54 mündlich

Sei E eine durch die Gleichung F(x,y)=0 im \mathbb{R}^2 definierte Kurve, wobei F die Form $F(x,y)=y^2-x^3-ax-b$ hat. Zeigen Sie, dass folgende Bedingungen äquivalent sind.

- (a) Das Polynom $p(x) = x^3 + ax + b$ hat eine mehrfache Nullstelle.
- (b) Es gilt $4a^3 = -27b^2$.
- (c) Es ex. ein Punkt $(x_0, y_0) \in E$, für den die partiellen Ableitungen $\frac{\delta F}{\delta x}(x_0, y_0)$ und $\frac{\delta F}{\delta y}(x_0, y_0)$ beide 0 sind. (Ein solcher Punkt heißt $singul\ddot{a}r$.)

Aufgabe 55 mündlich

Geben Sie eine geometrische Bedingung dafür an, dass ein Punkt P auf einer elliptischen Kurve über \mathbb{R} die Ordnung 2, 3 oder 4 hat.

Aufgabe 56 mündlich

Zeigen Sie, dass eine über \mathbb{Z}_p mittels

$$y^2 = x^3 + ax + b$$

definierte elliptische Kurve nicht zyklisch ist, wenn das Polynom $x^3 + ax + b$ drei verschiedene Nullstellen in \mathbb{Z}_p hat.

Aufgabe 57 mündlich

Bestimmen Sie die Anzahl der Punkte der durch

$$y^2 = x^3 - 1$$

über \mathbb{F}_q definierten elliptischen Kurve, falls $q \equiv_6 5$ ist.

Aufgabe 58 10 Punkte

Sei E die über \mathbb{Z}_{71} durch

$$y^2 = x^3 - x$$

definierte elliptische Kurve E.

- (a) Bestimmen Sie die Anzahl der Punkte von E.
- (b) Zeigen Sie, dass E nicht zyklisch ist.
- (c) Bestimmen Sie alle Punkte der Ordnung 1, 2, 3 und 4, sowie einen Punkt maximaler Ordnung in E.